

Ao. Univ.-Prof. Dr. Herwig Gottwald

Publikationen

1. Monographien

- Wirklichkeit bei Kafka. Methodenkritische Untersuchungen zu ihrer Gestaltung, Funktion und Deutung anhand der Romane "Der Prozeß" und "Das Schloß". Stuttgart: Heinz 1990 (=S.A.G. 232)
- Mythos und Mythisches in der Gegenwartsliteratur. Studien zu Christoph Ransmayr, Peter Handke, Botho Strauß, George Steiner, Patrick Roth und Robert Schneider. Stuttgart: Heinz 1996 (=S.A.G. 333)
- Spuren des Mythos in moderner deutschsprachiger Literatur. Theoretische Modelle und Fallstudien. Würzburg: Königshausen & Neumann 2007
- Peter Handke. Wien: Böhlau 2009 (Reihe UTB Profile) (*gem. mit Andreas Freinschlag*)
- „Die Ischler Luft wird das Beste machen.“ (Nikolaus Lenau, 1839). Ein Stadtpaziergang auf den Spuren der Literaten. Hrsg. vom Ischler Heimatverein. Bad Ischl 2018 (*gem. mit Michael Kurz*)

2. Editionen

- Adalbert Stifter: Die Mappe meines Urgroßvaters. 3. Fassung, Lesetext. (=Bd. 6,1 Histor.-Krit. Gesamtausgabe d. Werke u. Briefe, hrsg. v. Alfred Doppler u. Wolfgang Frühwald). Stuttgart/Berlin/Köln/Mainz: Kohlhammer 1998 (*gem. mit Adolf Haslinger*)
- Adalbert Stifter: Die Mappe meines Urgroßvaters. Integralapparat zur dritten und vierten Fassung (=Bd. 6,3 der HKG). Stuttgart/Berlin/Köln/Mainz 1999 (*gem. mit A. Haslinger*)
- Adalbert Stifter: Die Mappe meines Urgroßvaters. 4. Fassung, Lesetext (=Bd. 6,2 der HKG). Stuttgart/Berlin//Köln/Mainz: Kohlhammer 2004 (*gem. mit A. Haslinger*)
- Kommentar zu Adalbert Stifters „Die Mappe meines Urgroßvaters“. Stuttgart/ Berlin/ Köln/ Mainz: Kohlhammer 2017 (Bd. 6,4 der HKG) (*gem. mit Silvia Bengesser*)
- Stefan Zweig: Rausch der Verwandlung. Ein Roman aus dem Nachlass. Wien: Zsolnay 2023 (=Das erzählerische Werk. Salzburger Ausgabe, Bd. V) (*gem. mit Arturo Larcati*)

3. Herausgabe

- Jahrbuch des Adalbert-Stifter-Instituts Bd. 3 (1996). Linz 1998 (*gem. mit Manfred Mittermayer*)
- Textgenese und Interpretation. Vorträge und Aufsätze des Salzburger Symposions. Stuttgart: Heinz 2000 (*gem. mit Adolf Haslinger und Hildemar Holl*)
- Adalbert Stifter. Ide-Sonderheft zum 200. Geburtstag. Klagenfurt 2005 (*gem. mit Christian Schacherreiter und Werner Wintersteiner*)
- Konzepte der Metamorphose in den Geisteswissenschaften. Heidelberg: Winter 2005 (*gem. mit Holger Klein*)

- „Abenteuerliches Gefährvolles Leben“; Schreiben als (Über)Lebenskunst. Die Ausformung von Handkes Poetik in den Salzburger Jahren. Stuttgart: Heinz 2006 (*gem. mit A. Haslinger und A. Freinschlag*).
- Der Werkbegriff in den Künsten. Interdisziplinäre Perspektiven. Heidelberg: Winter 2009 (*gem. mit Andrew Williams*)
- »Hände weg von der Politik!« Stefan Zweig, Erika Mitterer und das literarische Leben in Österreich vor 1938. Würzburg: Koenigshausen & Neumann 2025. (SCHRIFTENREIHE DES STEFAN ZWEIG ZENTRUM SALZBURG – BAND 23) (*gemeinsam mit Arturo Larcati*)

4. Aufsätze

- Die Götter nach der Aufklärung. Zu Canettis Arbeit am Mythos. In: Sprachkunst XXVII (1996), 2. Halbband, S. 267 - 287.
- Das fragile Gleichgewicht des epischen Prozesses. Beobachtungen zu Peter Handkes "Versuchen". In: Studia Austriaca V, hrsg. v. Fausto Cercignani. Milano 1997, S. 135 - 168.
- Erika Mitterer und der Historische Roman. In: Karl Müller Johann Holzner (Hrsg.): Literatur der "Inneren Emigration" aus Österreich.- Wien 1998 (Zwischenwelt 6), S. 213 - 234.
- Annalen einer inneren Geschichte. Gattungstheoretische Überlegungen zu Elias Canettis "Aufzeichnungen". In: Jahrbuch Universität Salzburg 1993-1995. 1997, S. 195 - 211.
- Natur und Naturbegriff in Carl Zuckmayers Prosa. In: Zuckmayer-Jahrbuch, Bd.1 (1998). Hrsg. von Gunther Nickel u.a. St. Ingbert 1998, S. 121 - 147.
- Moderne, Spätmoderne oder Postmoderne? Überlegungen zu literaturwissenschaftlicher Methodik am Beispiel Peter Handke. In: Dietmar Goltschnigg u.a. (Hrsg.): „Moderne“, „Spätmoderne“ und „Postmoderne“ in der österreichischen Literatur. Beiträge des 12. Österreichisch-Polnischen Germanistiksymposiums Graz 1996. Wien 1998 (=Zirkular, Sondernummer 51), S. 181 - 203.
- Beobachtungen zu Stifters Weg von der dritten zur vierten Fassung der "Mappe meines Urgroßvaters". In: Jahrbuch des Adalbert-Stifter-Institutes des Landes Oberösterreich. Hrsg. von Johann Lachinger. Bd. 4 (1997). Linz 2000, S. 16-35.
- Mythos als Methode. Mythisierende Verfahrensweisen in d. Literatur. In: W. Wintersteiner (Hrsg.): Mythen u. Medien (informationen zur deutschdidaktik 2, 1997), S. 28 - 35.
- Der Mythos nach der "Wende": Christa Wolfs "Medea".- In: Publikation zur Ausstellung "Mythos und Utopie in der modernen Literatur." Hrsg. vom Adalbert-Stifter-Institut des Landes Oberösterreich. Linz 1997. S. 52–69 [wiederabgedruckt in: Zagreber Germanistische Beiträge 9 (2000), S. 67-88].
- Nationale Identität nach der "Wende"? Nachdenken über Botho Strauß.- In: Nationale Identität. Aspekte, Probleme und Kontroversen in der deutschsprachigen Literatur. Hrsg. von Joanna Jabłkowska u. Malgorzata Polrola. Lodz 1998, S. 465 – 486.
- Waggenerl und Hamsun. Zwei antimoderne Schriftsteller im Vergleich. In: Karl Müller (Hrsg.): „Nicht Komplizierteres heutzutage als ein einfacher Mensch.“ Beiträge des Karl-Heinrich-Waggenerl Symposiums 1997. Salzburg: Otto Müller 1998, S. 69-94.
- Goethe als Mythologe. In: ide Klagenfurt 1 (1999), S. 71-80.
- Thomas Bernhards Lyrik. In: Die Rampe Extra, hrsg. v. M. Mittermayer (1999), S. 111-118.

- Apokalypsen und Utopien im Abendland. Ein fächerübergreifendes Unterrichtsprojekt. In: Ulrike Tanzer und Günter Bärnthaler (Hrsg.): Fächerübergreifender Literaturunterricht. Innsbruck/Wien: Studien-Verlag 1999, S. 55-68.
- Die Welt bewohnbar machen. Mythen des Anfangs und Schöpfungsmythen im Vergleich. In: Erzählungen vom Anfang. Schöpfungsmythen. idc Klagenfurt 1 (2000), S. 30-41.
- Peter Sloterdijks „Regeln für den Menschenpark“. Kritische Anmerkungen. In: Aurora-Magazin. Internet-Zeitschrift Salzburg 2000.
- Natur und Kultur: Wald, Wildnis und Park in Stifters „Mappen“-Dichtungen. In: Waldbilder. Beiträge zum Kolloquium „Da ist Wald und Wald und Wald“ (Adalbert Stifter). Göttingen, 19.-20. März 1999. Hrsg. v. Hubert Merkel und Walter Hettche. München 2000, S. 90-106.
- Philosophische Mythos-Theorien der Gegenwart. Ein kurzer Abriß. In: Ianus. Zeitschrift für Didaktik des altphilologischen Unterrichts. Graz 2000, S. 7-13.
- Beobachtungen zum Motiv des Landschaftsgartens bei Stifter. In: Stifter-Studien. Festschrift für Wolfgang Frühwald zum 65. Geburtstag. Hrsg. von Sibylle von Steinsdorff, Walter Hettche und Johannes John. Tübingen: Niemeyer 2000, S. 125-145.
- Der Kampf um das Ich in Hans Henny Jahnns Roman „Fluß ohne Ufer“. In: Literatur als Geschichte des 'Ich'. Hrsg. von Eduard Beutner und Ulrike Tanzer. Würzburg: Königshausen & Neumann 2000, S. 250-266.
- Paul Heyse's „Mythen und Mysterien“. In: Roland Berbig u. Walter Hettche (Hrsg.): Paul Heyse. Ein Schriftsteller zwischen Deutschland und Italien. Frankfurt a.M./ Berlin/ Bruxelles/New York/Oxford/Wien 2001, S. 119-133 (=Literatur – Sprache – Region 4)
- Stifters dritte „Mappe meines Urgroßvaters“. In: Adalbert Stifter. Adalbert Stifter. Maria Luisa Roli (Hrsg.): Adalbert Stifter. Tra filologia e studi culturali. Milano 2001, S. 63-72.
- Karl Mays „Winnetou“: eine mythische Gestalt? In: Markus Kreuzwieser (Hrsg.): Rollenspiele – Karl May in Linz. Ausstellungs-Katalog Stifter-Institut Linz, 2001, S. 79-87.
- Kanonbildung im Deutschunterricht der Gegenwart. In: Stimulus, 2001, S. 243-254.
- Einladung, Peter Handke zu lesen. Erfahrungen eines Germanisten. In: idc 2001, S. 27-37.
- Erika Mitterers Romane und die Zeitgeschichte. In: Martin Petrowsky (Hrsg.): Erika Mitterer. Eine Dichterin – ein Jahrhundert. Wien 2002, S. 11-25.
- Die neue historisch-kritische Adalbert-Stifter-Ausgabe. In: Literatur und Kritik, Juli 2002 (*gem. mit Hartmut Laufhütte*).
- Salzburg: Peter Handkes ‚Genius Loci‘. In: Salz, Zeitschrift für Literatur, Sept. 2002, S. 40-42.
- Literaturwissenschaft und Mythos-Forschung. Was können interdisziplinäre Ansätze zur Erforschung der Bezüge zwischen Mythos und Literatur leisten? In: Akten des 10. IVG-Kongresses. Wien 2003, S. 295-302.
- Abenteuerreisen: Mythos und Wirklichkeit. In: Gerda Elisabeth Moser (Hrsg.): Fit & Fun. Studien zur Alltagskultur. 2003, S. 59-79.
- Mythos/Mythisches und moderne Literatur. In: Monika Schmitz-Emans und Uwe Lindemann (Hrsg.): Komparatistik als Arbeit am Mythos. Heidelberg 2004, S. 179-194.

- Die Metamorphose aus mythostheoretischer und literaturwissenschaftlicher Sicht. In: Holger Klein und H. Gottwald (Hrsg.): Konzepte der Metamorphose in den Geisteswissenschaften. Heidelberg: Winter Verlag 2005, S. 81-102.
- Stifters Umgang mit Emotionen. In: *ide* 2005, S. 18-28.
- Das Inzestmotiv bei Richard Wagner und Thomas Mann. In: Hans Weichselbaum (Hrsg.): Androgynie und Inzest in der Literatur um 1900. Salzburg: Otto Müller 2005, S. 181-202.
- Nachwort zur englischen Ausgabe des „Fürst der Welt“ von Erika Mitterer: *The prince of darkness*. Transl. by Catherine Hutter in coll. with the author. Riverside, Calif. Ariadne Press 2004.
- Überlegungen zur ›verdeckten Schreibweise‹ in der Literatur der ›Inneren Emigration‹. Erika Mitterers *Fürst der Welt* im literarischen Vergleich. In: Martin Petrowsky (Hrsg.): Dichtung im Schatten der großen Krisen. Erika Mitterers Werk im literaturhistorischen Kontext. Wien 2006, S. 91-110.
- Perspektiven künftiger Erika-Mitterer-Forschungen. In: *ebd.*, S. 429-432.
- Von Namen, Augenblicksgöttern und Wiederholungen. Handkes Umgang mit dem Mythischen. In: Klaus Amann, Fabjan Hafner u. Karl Wagner (Hrsg.). Peter Handke. Poesie der Ränder. Tagungsband. Wien (Böhlau) 2006, S. 135-153.
- ‚Mythographie‘ vs. ‚Formaler Mythos‘. Methodische Überlegungen und Fallbeispiele. In: Peter Tepe (Hrsg.): Mythos No. 2. Politische Mythen. Würzburg 2006, S. 284-293.
- Literaturwissenschaftliche Lehre an der Universität. Grundsätzliche Überlegungen und Perspektiven. In: Susanne Hochreiter / Ursula Klingenböck: Literatur. Lehren. Lernen. Hochschuldidaktik und germanistische Literaturwissenschaft. Wien 2006, S. 95-108.
- Der Ödipus-Mythos und seine Rezeption in Literatur und Philosophie. In: Judith Schacherreiter (Hrsg.): Recht und Psychoanalyse. Juridicum 04 (2006), S. 188-192.
- Zu Mircea Eliade – aus der Sicht eines Zaungasts. In: Aurora. Magazin für Kultur, Wissen und Gesellschaft (Internet: www.aurora-magazin.at), 1.1.2007.
- Mythisches bei Stifter? In: „Bis zum Lorbeer versteig’ ich mich nicht.“ Festschrift für Jürgen Hein. Hrsg. von Claudia Meyer. Münster 2007, S. 295-306.
- Aufklärung, Aufklärungskritik und Gegenaufklärung bei Botho Strauß. In: Klaus Müller-Salget und Sigurd Paul Scheichl (Hrsg.): Nachklänge der Aufklärung im 19. und 20. Jahrhundert. Festschrift Werner M. Bauer. Innsbruck 2008, S. 315-328.
- Aufzeichnungen, Notate, Aphorismen? Überlegungen zu einer ‚schwierigen‘ Gattung. In: Sigurd Paul Scheichl (Hrsg.): Essay, Feuilleton, Aphorismus. Nicht-fiktionale Prosa in Österreich, 1800-2000. Innsbruck 2008, S. 139-151.
- Der Zustand des Mythos nach der Aufklärung. Hebbels „Nibelungen“ aus mythostheoretischer Perspektive. In: Hebbel-Jahrbuch 2008, S. 41-61.
- (*gem. mit Johannes John*): „Textschichten – Ein Werkstattbericht zur Edition des „Frommen Spruchs“ und der „Mappe meines Urgroßvaters“ innerhalb der HKG. In: Ulrich Müller u.a. (Hrsg.): Was ist Textkritik? Beiheft editio 2009.
- Der Mythosbegriff bei Broch und Canetti. In: Paul Michael Lützeler u. Penka Angelova (Hrsg.): Hermann Broch und Elias Canetti. Beziehungen und Vergleiche. St. Ingbert: Röhrig 2009, S. 141-163.

- Kafkas Text-Metamorphosen. In: Gottwald / Williams (Hrsg.): Der Werkbegriff in den Künsten. Heidelberg: Winter 2009, S. 17-32.
- Der Mythos bei Christoph Ransmayr. In: Die Rampe. Porträt Christoph Ransmayr, hrsg. von Manfred Mittermayer und Renate Langer. Linz 2009, S. 63-68.
- Adalbert Stifters „Die Mappe meines Urgroßvaters“. Lexikonartikel, Oberösterreichisches Literaturlexikon, Linz 2009 (Internet).
- Felsen, Steine, Mineralien: Wandlungen eines Motivs im Werk Stifters. In: Klaus Kastberger u. Manfred Mittermayer (Hrsg.): Jahrbuch des Adalbert Stifter Instituts des Landes O.Ö. Linz 2009, S. 71-81.
- Gegenwärtigkeit des Mythos nach der Aufklärung? Mythostheoretische Einwände. In: Rüdiger Görner und Angus Nicholls (Hrsg.): In the Embrace of the Swan. Anglo-German Mythologies in Literature, the Visual Arts and Cultural Theory. Berlin / New York: de Gruyter 2010, S. 27-40.
- Weltliteratur – europäische Literatur. Gabriel García Márquez im Vergleich mit europäischer Literatur. In: *ide* 1, 2010, S. 55-61.
- Warum erkennt König Lear den Grafen Kent nicht? Überlegungen zu Fehlern und deren Ursachen in literarischen Meisterwerken. In: Otto Neumaier (Hrsg.): Was aus Fehler zu lernen ist in Alltag, Wissenschaft und Kunst. Wien 2010, S. 193-209.
- Ernst Jüngers Umgang mit dem Krieg von den *Kriegstagebüchern* bis zu den *Stahlgewittern*. In: Karl Müller u. Werner Wintersteiner (Hrsg.): „Die Erde will keinen Raumpilz tragen.“ Krieg und Frieden in der Literatur. Klagenfurt 2011, S. 135-148.
- „Religion ist auch Partei.“ Einführung in G. E. Lessings *Nathan der Weise*
- Franz Kafka: *Der Proceß* – eine knappe Einführung
Beide in: Sabine Coelsch-Foisner (Hrsg.): Atelier-Gespräche. Salzburg: Pustet 2011, S.
- Der Beitrag österreichischer Autoren zur Literatur der ‚Inneren Emigration‘. In: Frank-Lothar Kroll und Rüdiger von Voss (Hrsg.): Schriftsteller im Widerstand. Facetten und Probleme der ‚Inneren Emigration‘. Göttingen: Wallstein 2012, S. 299-317.
- Ernst Jünger. In: Konstanze Fliedl u.a. (Hrsg.): Handbuch der Kunstzitate. Bd. I. Berlin/Boston: de Gruyter 2011, S. 379-382 (Lexikonartikel).
- Carl Zuckmayer. In: ebd., Bd. II, S. 842-843 (Lexikonartikel).
- Erika Mitterers Roman *Wasser des Lebens*. In: Der lit. Zaunkönig 1 (2012), S. 23-29.
- Hans Leberts *Die Wolfshaut* als ‚mythischer‘ Roman. In: Katarzyna Jaśtal (Hrsg.): Variable Konstanten. Mythen in der Literatur. Dresden – Wrocław 2012, S. 315-328.
- Unterweltfahrten in der neueren Literatur. In: Thomas Habersatter u.a. (Hrsg.): einmal unterwelt und zurück. Die erfingung des jenseits. Katalog zur Ausstellung. Salzburg: Residenzgalerie 2012, S. 215-226.
- Zur Rolle von Literatur und Literaturgeschichte im kompetenzorientierten Deutschunterricht. In: *ide* 4 (2012), S. 28-34.
- Wiederkehr von Mythen in der Moderne? Eine mythostheoretische Gegenperspektive. In: Brigitte Krüger und Stillmark (Hrsg.): Mythos und Kulturtransfer. Neue Figurationen in Literatur, Kunst und modernen Medien. Bielefeld: transcript Verlag 2013, S. 45 - 57.

- Botho Strauß – eine kurze Einführung in Haupttendenzen seines Werks. In: Irena Shikida, Diana Florea u.a. (Hrsg.): AugenBlicke. Multiperspektivischer Zugang zum Werk von Botho Strauß. Würzburg: Königshausen & Neumann 2013, S. 1 - 10.
- „In wie vielen Zeitungsfotos von Mördern ich mich wiedererkenne!“ Handke und ‚das Böse‘. In: Anna Estermann u. Hans Höller (Hrsg.): Schreiben als Weltentdeckung. Neue Perspektiven der Handke-Forschung. Wien: Passagen Verlag 2014, S. 201-214.
- Botho Strauß und die Politik. In: Harald Jele u.a. (Hrsg.): Literatur – Politik – Kritik. Beiträge zur Österreichischen Literatur des 20. Jahrhunderts. Festschrift für Klaus Amann. Göttingen: Wallstein 2014, S. 37-45.
- Christoph Ransmayrs Werke im Kontext der Literatur der achtziger und neunziger Jahre. In: Attila Bombitz (Hrsg.): Bis zum Ende der Welt. Ein Symposium zum Werk von Christoph Ransmayr. Wien: Praesens Verlag 2015, S. 261-274.
- Mythosanalogen Erzählen: Hans Henny Jahnns „Fluß ohne Ufer“. In: Peter Tepe (Hrsg.): Mythos Nr. 4. Würzburg: Königshausen & Neumann 2016, S. 44-60.
- Botho Strauß, „Sieben Türen“. Einführungsvortrag zur Aufführung im Schauspielhaus. „Odysseus als Verbrecher“. Christoph Ransmayrs Destruktion einer Heldengeschichte. Einführungsvortrag zur Aufführung im Schauspielhaus. Beide in: Sabine Coelsch-Foisner (Hrsg.): Atelier-Gespräche. Salzburg: Pustet 2016.
- Mythisches in Hofmannsthals Opern-Dichtungen? Eine theoretische Perspektive. In: Gernot Gruber und Oswald Panagl (Hrsg.): Mythos – Metamorphose – Metaphysik. Heidelberg: Winter 2016, S. 25-38.
- Ernst Jünger als Autor über und für die Schule. In: Informationen zur Deutschdidaktik 1 (2016), S. 30-37.
- „Wenige sind wert, daß man ihnen widerspricht.“ Jüngers Autorschaft des „verlorenen Postens“. In: Norbert Christian Wolf und Clemens Peck (Hrsg.): Poetologien des Posturalen. Paderborn: Fink 2017, S. 133-150.
- Genie und Dämon. Zu Stefan Zweigs Nietzsche-Rezeption. In: Gabriella Pelloni (Hrsg.): Nietzsche. Pisa: Edizioni ETS 2017, S. 27-43.
- Adalbert Stifters *Die Mappe meines Urgroßvaters* (gem. mit S. Bengesser). In: Christian Begemann, D. Giuriato (Hrsg.): Stifter-Handbuch. Stuttgart: Metzler 2017, S. 63-71.
- Artikel „Mythos“. In: Stefan-Zweig-Handbuch. Hg. v. Arturo Larcati, Klemens Renoldner u. Martina Wörgötter. Berlin/Boston: de Gruyter 2018, S. 641-649.
- Artikel „Die Heilung durch den Geist“. In: Stefan-Zweig-Handbuch. Hg. v. Arturo Larcati, Klemens Renoldner u. Martina Wörgötter. Berlin/Boston: de Gruyter 2018, S. 497-504.
- Artikel „Rezeption in der Belletristik“ (gem. mit Arturo Larcati). In: Stefan-Zweig-Handbuch. Hg. v. Arturo Larcati, Klemens Renoldner u. Martina Wörgötter. Berlin/Boston: de Gruyter 2018, S. 846-858.
- Handke und der Western. In: Attila Bombitz und Katharina Pektor (Hrsg.): „Das Wort sei gewagt“. Ein Symposium zum Werk von Peter Handke (Österreich-Studien Szeged). Wien: Praesens Vlg. 2019, S. 60-74.
- „Das Buch gefällt mir nicht.“ Stifters Weg von der Novelle zum Roman. Überlegungen zu einem gattungstheoretischen und textgenetischen Vergleich der vier Fassungen der *Mappe meines Urgroßvaters*. In: Jahrbuch des Adalbert-Stifter-Instituts 26 (2019), S. 95-108.

- Nietzsche am Golf von Neapel. In: Stéphane Pesnel und Jean-François Candoni (Hrsg.): Deutsche und Österreicher in Neapel. Rom / Neapel 2019 (=Cultura tedesca), S. 201-214.
- Narrenfiguren in der österreichischen Literatur von Adalbert Stifter bis Thomas Bernhard. In: Narren, Götter und Barbaren. Ästhetische Paradigmen und Figuren der Alterität in komparatistischer Perspektive (1700–2000). Festschrift für Markus Winkler, hrsg. von Julian Reidy u.a. Bielefeld: Aisthesis Vlg. 2020, S. 155-170.
- Die „Götter im Exil“ bei Hans Henny Jahnn. In: Ralph Häfner u. Markus Winkler (Hrsg.): Götter-Exile. Neuzeitliche Figurationen antiker Mythen. Heidelberg: Winter 2020, S. 229-246.
- Der Wiener Kreis und die Literatur. In: Arturo Larcati und Friedrich Stadler (Hrsg.): Otto Neurath liest Stefan Zweigs *Die Welt von Gestern*. Zwei Intellektuelle der Wiener Moderne im Exil. Wien: LIT Verlag, 2021, S. 23-56.
- Genie und Dämon. Stefan Zweigs Hölderlin- und Kleist-Deutung vor dem Hintergrund zeitgenössischer Geniediskurse. In: Stéphane Pesnel und Jean-François Candoni (Hrsg.): Stefan Zweig. Paris 2022, *Austriaca* 91, S. 75-85.
- Alfred Andersch und Ernst Jünger über Sardinien: ein Vergleich. In: Arturo Larcati und Lucia Perrone Capano (Hrsg.): Das Italien des Alfred Andersch, Rom 2022, S.79-93.
- Handkes Narrentum im Spannungsfeld seiner (politischen) Poetik. In: Svjetlan Lacko Vidulić und Jacques Lajarrige (Hrsg.): Peter Handke et l'autonomie de la littérature. Rouen et Du Havre 2022, *Austriaca* 92, S. 109-124.
- Grundformen mythisierender Erzählkunst bei Handke seit *Langsame Heimkehr*. In: Zur Poetik der Zwischenräume und Zwischenzeiten. Germanistisch-slawistische Begegnungen anlässlich der Nobelpreisverleihung an Peter Handke. Banja Luka 2022, S. 16-27.
- Das Motiv der Schule bei Hermann Hesse und Stefan Zweig. In: Regina Bucher u. Arturo Larcati (Hrsg.): Hermann Hesse – Stefan Zweig. Zwei Weltbürger und Humanisten. Würzburg: Königshausen & Neumann 2023, S. 72-87.
- „Jede Zeile von Kafka ist mir lieber als mein ganzes Werk.“ Zur Bedeutung Franz Kafkas für Elias Canetti (*gemeinsam mit Elisabeth Skardarasy*): In: Paola Paumgardhen, Stéphane Pesnel (Hrsg.): Kafka in Österreich, Kafka und Österreich. Berlin; Frank & Timme 2024, S. 189-220.
- Die Erzählbarkeit des Alltäglichen – literarische Strategien. Beispiele von Stifter bis Handke. In: Matthias Grüne u.a. (Hrsg.): Alltag erzählen. Narrative Dimensionen des Gewöhnlichen. Festschrift für Matías Martínez. Heidelberg: Metzler Verlag 2025, S. 167-181.

Im Druck:

- „Einmal mußte er in die Welt des Miguel de Cervantes hineinkommen.“ (NB 502) Zu Handkes Poetik innerweltlicher Abenteuergeschichten in *Der Bildverlust*. In: Norbert Christian Wolf und Alexander Honold (Hrsg.): Peter Handke und die Weltliteratur. 2027
- Artikel in *Metzler Lexikon Mythentheorie*. Hrsg. von Almut-Barbara Renger u. Roland Ißler. Metzler 2027: Leszek Kołakowski; Paul Veyne; drei weitere in Vorbereitung

5. Rezensionen

- Manfred Mittermayer: Thomas Bernhard. Stuttgart/Weimar: Metzler 1995. In: Sprachkunst XXVIII, 1. Halbband (1997), S. 158 - 160.
- Uwe Wittstock: Leselust. Wie unterhaltsam ist die neue deutsche Literatur? Ein Essay. München: Luchterhand 1995. In: Arbitrium 2 (1997), S. 268 - 271.
- Pia-Maria Funke: Über das Höhere in der Literatur. Ein Versuch zur Ästhetik von Botho Strauß. Würzburg: Königshausen & Neumann 1996. In: Arbitrium 3 (1999), S. 381-383.
- Nicola Bock-Lindenbeck: Letzte Welten – Neue Mythen. Der Mythos in der deutschen Gegenwartsliteratur. Köln/Weimar/Wien: Böhlau Verlag 1999. In: Internet-Rezensionen der Dokumentationsstelle für neuere österreichische Literatur, Wien 2000.
- Ulrike Tanzer (Hrsg.): Briefwechsel Hugo von Hofmannsthal - Marie Gomperz. 2001. In: Uni-Beilage der Salzburger Nachrichten. September 2001.
- Dörr, Volker C.: Mythomimesis. Mythische Geschichtsbilder i.d. westdeutschen (Erzähl)Literatur d. frühen Nachkriegszeit. Berlin 2003. In: IASL-online, 23.11.2004.
- Rüdiger Zymner, Manfred Engel (Hrsg.): Anthropologie der Literatur: Poetogene Strukturen und ästhetisch-soziale Handlungsfelder. Paderborn 2004. In: Arbitrium 2006.
- Esther Dür: Erika Mitterer und das Dritte Reich. Schreiben zwischen Protest, Anpassung und Vergessen. Wien: Praesens Verlag 2006. In: Der literarische Zaunkönig 3, 2007, S.
- Michèle Godau, „Wirkliche Wirklichkeit“. Mythos und Ritual bei Adalbert Stifter und Hans Henny Jahnn. Königshausen & Neumann, Würzburg 2005. In: Arbitrium 2009
- Thomas Bargatzky: Mythos, Weg und Welthaus. Erfahrungsreligion als Kultus und Alltag. Berlin: LIT Verlag 2007. In: Justin Stagl (Hrsg.): Sociologia Internationalis 45 (2007), H.1/2, S. 261-264.
- *Sammelrezension:* Lars Koch: Der Erste Weltkrieg als Medium der Gegenmoderne. Zu den Werken von Walter Flex und Ernst Jünger. Königshausen & Neumann, Würzburg 2006. John King, „Wann hat dieser Scheißkrieg ein Ende?“ Writing and Rewriting the First World War. Aus dem Englischen von Till Kinzel. Edition Antaios, Schnellroda 2003 (=Das Luminar. Schriften zu Ernst und Friedrich Georg Jünger, Bd.2). In: Arbitrium 2010, S. 229-236 (Internet-Publikation)
- Walter Obermaier: *Nestroy-Stadt Bad Ischl*. Wien: Lehner Verlag 2010. In: Nestroyana 31 (2011), Heft 1-2, S. 103-105.
- Brigitte Sinhuber (Hrsg.): Die Welt steht auf kein‘ Fall mehr lang. Nestroy für Anfänger. Wien 2012. In: Nestroyana 34 (2014), Heft 1-2, S. 101-103.
- Wodianka, Stephanie; Ebert, Juliane (Hrsg.): Metzler Lexikon moderner Mythen. Figuren, Konzepte, Ereignisse. Stuttgart: J.B. Metzler Verlag 2014. In: H-Soz-Kult (17.2.2015)